

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 363.

Freitag, den 29. December.

1837.

Eine Bemerkung über die Litanei.

Zu welcher Zeit und von wem ist in der sogenannten Litanei die Bitte aufgenommen worden: „Vor des Türken und Papstes etc.“ Nach einer richtig scheinenden Angabe nicht von Luther, sondern gleich nach seinem Tode von D. Joh. Bugenhagen. Im Juli 1546 erließ dieser ein Circularschreiben an „Pastoren und Prediger von der weygen (Schmalckaldischen) Kriegsrüstung, welches mit den Worten schloß: *ad dicitur in Litaniis: Ut nos a blasphemis, libidinibus et homicidiis Turcarum et Papae liberare digneris, Te rogamus, audi nos!* Daß du uns vor deiner Feinde des Türken und Papstes Gotteslästerung und grausamen Mord und Vnzucht gnädiglich behüten wollst. Erhöre uns.“ So berichtet ein (anonymer) Mitarbeiter des Journals von und für Deutschland vom Jahre 1784. II. S. 142 und 143, welcher Bugenhagens Schrift selbst in Händen hatte. Allein auch zwei andere Schriften bestätigen seine Angaben. Joh. Mart. Schamel in seinem „Liedercommentarius“, Leipzig 1737, sagt ausdrücklich, daß von Bugenhagen „am 4. Jul. 1546 durch ein Circularschreiben diese Formel den chursächs. Pfarrern anbefohlen worden sei.“ (S. 561) Und eben so findet sie sich nicht in den „Kirchensängen“ von Joh. Spangenberg, welche 1545 unter Luthers Aufsicht herauskamen und von Seite CX an die Litanei übrigens enthalten.

Adolph Henselt.

Einer der gewaltigsten Clavierspieler unserer Zeit, dazu ein Componist voll großer schöpferischer Kraft, tritt heute Abend zum ersten Male öffentlich in Leipzig auf. Es ist bereits so viel über ihn gesprochen und geschrieben worden, er hat sich in unerhörter Schnelligkeit einen Ruhm gemacht, daß seine Leistungen allerdings die außerordentlichsten sein müssen, wie sie es auch wirklich sind. Wir zweifeln nicht, daß Leipzigs Publicum die angeregten Erwartungen vollständig befriedigt, wenn nicht übertroffen und das oben ausgesprochene Urtheil bestätigt finden wird, welches der Einsender niederschrieb, nachdem er des Künstlers herrliches Talent in engern Kreisen bewundert hatte. S.

Hauptgewinne

1r Classe 13r königl. sächs. Landes-Lotterie zu Leipzig.
Donnerstags, den 28. December 1837.

Nummer.	Thaler.	
17055	2000	bei Hrn. Frescher & Comp. in Dresden.
30407	1000	„ „ Thierfelder in Neukirchen.
33934	400	„ „ Jacobi in Schneeberg, Hrn. Vogel u. Diegel in Leipzig.
6317	400	„ „ Wallerstein in Dresden.
23089	400	„ „ Thierfelder in Neukirchen.
9813	200	„ „ Ritter in Leipzig.
11176	200	„ „ Thierfelder in Neukirchen.
26502	200	dem Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
8623	200	Hrn. Bauer und Dähnel in Baupen.
17898	200	„ „ Meyer in Seibahn.
20 Stück	à 100	Thlr.

Redacteur: Dr. Bretschel.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 29. Dec., zum zweiten Male: Die Fürstenbraut, Schauspiel von ***. Hierauf: Die Leibrente, Lustspiel von Maltig.



Dampfwagenfahrten nach der Restauration am Gerichtshainer Damm

morgen, den 30. Dec., um 8, 10, 12 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Sonntag, den 31. Decbr., um 9 $\frac{1}{2}$, 11 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ und 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Montag, den 1. Januar, um 9 $\frac{1}{2}$, 11 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ und 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 2. Januar, um 8, 10, 12 $\frac{1}{2}$ und 2 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Freitag, den 29. December 1837.

Grosses Vocal- und Instrumental-Concert

im Saale des Gewandhauses,
gegeben von

ADOLPH HENSELT.

Unter Direction des Herrn **Dr. Felix Mendelssohn-Bartholdy.**

Erster Theil.

Ouverture zu Fidelio, von L. van Beethoven.
Concertstück für Pianoforte und Orchester, von C. M. von Weber, vorgetragen von Adolph Henselt.
Arie aus Titus von Mozart, gesungen von Madame Büнау-Grabau.

Etuden für das Pianoforte, vorgetragen von Adolph Henselt.

- 1) Etude von Chopin.
- 2) Andante (in H) von A. Henselt.
- 3) Etude mit dem Motto: „Wenn ich ein Vöglein wär, flög' ich zu Dir!“ von A. Henselt.
- 4) Etude (in Des) von A. Henselt.
- 5) Andante und Allegro (in H) von A. Henselt.

Zweiter Theil.

Ouverture zu: „Was Ihr wollt“, von Ferdinand Hiller.
Drittes Concertino für das chromatische Waldhorn, componirt und vorgetragen von Herrn Fr. Sendelbeck, Fürstl. Hohenzollern-Hechingenschen Kammermusik.

Zwei Lieder, gesungen von Mad. Büнау-Grabau.

- 1) Minnelied (altdeutsch) componirt von Dr. Felix Mendelssohn-Bartholdy.
- 2) Neuer Frühling, von Lachner, mit Pianoforte- und Cello-Begleitung.

Variationen für das Pianoforte, über ein Thema aus Robert dem Teufel, componirt und vorgetragen von Ad. Henselt.

Einlassbillets zu **16 Gr.** sind in den Musikhandlungen der Herren Robert Friese, Friedrich Hofmeister und Friedrich Kistner, so wie am Abende des Concerts selbst an der Casse zu bekommen.

Anfang halb 7 Uhr.

Empfehlung.

Alle Arten Firma's auf Wachs, Holz, Blech u. werden schnell und zu den billigsten Preisen verfertigt bei **Carl Schneider, Serbergasse Nr. 1144.**

Empfehlung.

Citronen- und Ananas-Punsch-Essenz à Bout.	18 Gr.
20jähriger alter Jam.-Rum à	24 =
ff. alter echter Jam.-Rum à	16 =
f. Jam.-Rum à	12 =
westind. und ordn. Rum à Bout.	6, 8, 10 Gr.
alter echter Arac de Goa à	28 =
feinen Arac de Batavia à	18 =
Cognac, echter à	16 =

13 Bout. für 12, in Gebinden billiger.

Gotthelf Kühne,

Weinhandlung, Petersstraße Nr. 34.

Anzeige. L. Ponson Boulon aîné & Comp. beziehen diese Leipziger Neujahrmesse mit einem schönen Assortiment von feinen Bijouterien in Bronze, plattirt u. in Artikeln von Galanterie in dem besten Geschmacke. Reichsstraße Nr. 426.

Anzeige. Wir machen das Publicum auf unsere Einlegesohlen von Gummi elasticum

hiermit ergebenst aufmerksam, und bemerken, daß wir dieselben paarweise à 16 und 18 Gr. und im Ganzen an Wiederverkäufer noch billiger verkaufen. Wir können uns wohl mit Recht über die Beschaffenheit dieser Sohlen dahin äußern, daß es die zweckentsprechendsten aller zeither gelieferten Arten dieses Artikels sind, da solche das Eindringen der Feuchtigkeit gänzlich verhüten, durch ihre dünne Bearbeitung nicht auftragen, und durch den sammetartigen Ueberzug erwärmend auf die Füße wirken, wodurch auf eine sichere Art den Krankheiten des Körpers gesteuert wird, welche sehr häufig durch das Erkälten der Füße erzeugt werden.

Albert Wahl & Comp. in Leipzig.

Firmen, Grabschriften, Lehebriele und alle Arten künstlicher Schreibereien verfertigt fortwährend J. Dessy, am Kauz Nr. 870, 3. Etage.

Zwenkauer Bier-Niederlage.

Nach Uebereinkunft mit dem dortigen Brauherrn Hoffmann habe ich die Niederlage seines Bieres übernommen, welches ich von heute an in Seideln à 1 Gr. auschenke, so wie auch in Tonnen und halben Tonnen verkaufe.

H. W. Arnold,

Gastwirth zum rothen Stiefel, Brühl Nr. 517.

Logis-Veränderung. J. B. Walsch, Schneiderstr., hat sein zeitheriges Logis, neuer Neumarkt, große Feuerkugel verlassen und wohnt jetzt Grimma'sche Gasse Nr. 4 neben Auerbachs Hof.

In Bezug auf Obiges empfehle ich mich meinen werthen hiesigen und auswärtigen Kunden bestens und bitte um fernere Beehrung.

J. B. Walsch.

Anzeige. Von heute an sind frische Pfannkuchen zu haben bei

G. Rintschy.

Punsch-Citronen

sind von vorzüglicher Qualität zu haben bei

M. Sever, am Markte Nr. 2 im Keller.

Champagner grand moussoux

von Jacquesson 1834r	40 Gr.
von Perrier & fils do.	36 =
von Chanoine	36 =
Burgunder moussoux	24 =
rheinischen Champagner	20, 24, 28 Gr.

bei Abnahme in Duzenden die Bout. 2 Gr. niedriger.

Gotthelf Kühne,

Weinhandlung, Petersstraße Nr. 34.

Verkauf. Echte braunschweiger **Schlackwurst** empfiehlt

J. A. Nürnberg,

Keller, unter Kochs Hof Nr. 387.

Karpfenverkauf.

Morgen, den 30. December, kommt ein Wagen ganz vorzüglicher fremder Karpfen zum Verkaufe in die Schloßgasse.

Verkauf. Frischen und geräucherten Rheinlachs, astr. Caviar, Hamb. Rindfleisch, pomm. Gänsebrüste, Brunellen sind zu haben bei

J. E. Postel, Halle'sche Gasse Nr. 472.

Die nur einzig und allein von mir gefertigte Leipziger Indigo-Glanzwichse wozu ich den reinsten unverfälschten Thran verwende, daher dieselbe dem Leder durchaus nicht nachtheilig ist und im tiefsten Schwarz schön und leicht blank macht, verkaufe ich in rothen mit meinem Namensstempel versehenen Schachteln zu 1 gr. und zu 6 pf., oder ohne Schachteln à Pfund 5 gr. Händler erhalten bedeutenden Rabatt. F. Metlau, unter der Nicolaischule.

Verkauf. Eine Partie guter amerikanischer Gummi-Schuhe — bekanntlich besser als Berliner — habe ich für Bremer Rechnung billig zu verkaufen.

E. S. Ottens.

Verkauf. Ein Haus mit Garten, als Wirthschaft mit Rollen oder auch zu einem Fabrikgeschäft, incl. eines Garten-Neubaus, ist mit 1500 Thlr. Anzahlung zu verkaufen durch G. Stoll, Nr. 285.

Die seit dem 1. October in meinem Verlage erscheinende
Leipziger Allgemeine Zeitung

Motto: Wahrheit und Recht, Freiheit und Geseß!

wird auch im künftigen Jahre regelmäßig fortgesetzt und davon täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, Abends ein ganzer Bogen Hochquart mit gespalteneu Columnen auf feinem weißen Maschinenpapier ausgegeben, in der Regel von 1 Bogen Beilage begleitet mit den neuesten am Nachmittag ankommenden Nachrichten und Cursen.

Das Blatt hat gleich nach seinem Erscheinen die allgemeinste Theilnahme gefunden und seinen Platz unter den besten deutschen politischen Zeitungen eingenommen, den es zu behaupten wissen wird. Nach Beseigung der ersten Schwierigkeiten wird es der Redaction und der Verlagshandlung von jetzt an möglich sein, immer mehr selbst hochgespannten Erwartungen zu genügen. Wir sind im Besitze des reichsten Materials an Zeitungen aller Länder und zählen bereits gegen 150 Mitarbeiter und Correspondenten in allen Theilen Europas und besonders Deutschlands für politische Neuigkeiten und für Berichte über bedeutende literarische, artistische und commercielle Erscheinungen, von denen hier nur die Correspondenten in Madrid, Paris, Brüssel, London, Kopenhagen, Christiania, Stockholm, Haag, Rom, Neapel, Wien, Berlin, Königsberg, München, Hamburg, Dresden u. s. w. angeführt werden mögen.

Das **Abonnement** auf die „Leipziger Allgemeine Zeitung“ findet ganzjährig und auf sechs Monate statt, braucht aber auch nur für drei Monate genommen zu werden, da die Verlagshandlung sich überzeugt hält, daß Jeder, nachdem er einige Monate hindurch das Blatt gelesen, die Fortsetzung ohnehin bestellen wird. Der Preis ist für Sachsen ganzjährig 10 Thlr., halbjährig 5 Thlr., vierteljährig 2½ Thlr., und wird im Auslande je nach der Entfernung von Leipzig nach Billigkeit erhöht.

Inserate aller Art, für deren schnelle und allgemeine Verbreitung die örtlichen Verhältnisse Leipzigs besondere Vortheile darbieten, werden wir in die Zeitung selbst aufnehmen und den Raum einer Zeile mit 1½ Gr. berechnen.

Den ausschließenden **Debit** für das In- und Ausland hat die königl. sächs. Zeitungsexpedition in Leipzig übernommen, an welche sich alle Postämter mit ihren Bestellungen wenden wollen, die man zeitig zu machen bittet, da nur eine geringe Anzahl über die bestellten Exemplare gedruckt wird, zu spät sich Meldende daher nur unvollständige Exemplare erhalten würden. Leipzig, im December 1837.

F. A. Brockhaus.

In Leipzig abonnirt man in den Expeditionen: alter Neumarkt, große Feuerfugel, eine Treppe, und Quergasse Nr. 1249.

Lager von niederländischen Krämpeln für Schafwoll- Spinnereien.

Den geehrten Besitzern von Schafwoll-Spinnereien habe ich die Ehre, hierdurch anzuzeigen, daß ich ein Lager von niederländischen Maschinen-Krämpeln aus der Fabrik des Herrn Franz Vogts in Düsseldorf hier errichtet habe.

Seit einer Reihe von Jahren hat die dauerhaftigkeit und gute Qualität der Schafwoll-Krämpeln der genannten Fabrik sich auf das Zuverlässigste bewährt. Ich bin in den Stand gesetzt meinen geehrten Abnehmern Fabrikpreise zu berechnen und kann daher in jeder Hinsicht gewiß zur Zufriedenheit bedienen und das mir geschenkte Vertrauen rechtfertigen.

Leipzig, im December 1837.

J. D. Weickert.

Nicht zu übersehen!

Verhältnisse halber sind sofort zu verkaufen: goldene Ringe (darunter Pfandsachen), als: Herrensiegelringe von 2½ und 3 Thlr., Damensiegelringe 1 Thlr. 12 Gr., Herren- und Damenringe mit und ohne Perlen und Steine von 12 Gr. bis 2 Thlr., Ohrringe jeder Art 12 Gr. bis 2 Thlr., Nadeln, doppelt und einfach, 12 Gr. bis 2 Thlr., Medaillons 12 Gr. bis 2 Thlr., dergl. Ketten und Uhren von Gold und Silber, Operegucker und dergl. manches zu außerordentlich billigen Preisen. Reichstraße Nr. 543, 3. Etage, Kochs Hofe schräg über.

Verkauf. Da mehre Porzellanfabrikanten diese Messe nicht besuchen, bin ich durch diese im Stande, gleiche Preise halten zu können an kleinere Händler, so wie in Partien Rabatt zu geben, als: Porzellan-Pfeifenköpfe, lange Pfeifenröhre mit Spitzen, Kaffee- und Speisegeschirr, welches sich durch seine Festigkeit und schöne Glasur empfiehlt, Obersteiner-Galanteriewaare u. s. w. 2te Budenreihe auf dem Markt.

W. F. Mehlhose.

Verkauf. Elegante weiß brochirte Baullieder erhielten wir direct, so auch franz. bunt brochirte Roben in schönen einfachen Dessins, welche als waschbar empfohlen werden können.

**Bollmeyer & Heinicke,
 Markt, Stieglitzs Hof.**

Verkauf. Bei Unterzeichneten liegt eine Partie Angora-Wolle zum Verkauf.

Dufour Gebrüder & Comp., neue Tuchhalle.

Verkauf. Ein Secretär, 2 Divans mit Stühlen, Tische, Spiegel, Bettstellen stehen, wegen Aenderung des Logis, billig zu verkaufen. Näheres Schloßgasse Nr. 126, 1 Treppe.

Verkauf. Ein geräumiges Gartengrundstück für 20,000 Thlr. zu 7 ½ Ertrag und ein Haus in der Stadt für 2000 Thlr. sind zu verkaufen durch **G. Stoll, Nr. 285.**

Verkauf. Wir empfangen eine Sendung echt amerikanischer Gummi-Elasticum-Schuhe, welche sich durch besonders schöne Qualität auszeichnen.

Rivinus & Heinichen.

Empfehlung. Die Leinwand-Handlung von Christian Ludwig Schulze aus Hirschberg in Schlessien empfiehlt sich mit einem gut sortirten Lager roher, gefärbter, weißgebleichter Leinwand, Creasleinwand, Leinwand in Resten und feiner Battistleinwand zu Taschentüchern. Das Gewölbe ist auf dem Brühl 325, neben dem König.

Anzeige. Daß ich während dieser Messe, nicht wie gewöhnlich an der Nicolaistraßenecke, sondern weiter hinunter, der Nicolai Kirche gegenüber eine Bude habe, mache ich ergebenst bekannt. Antiquar Rau.

Empfehlung. Bestes Kartoffelmehl, Herrnhuter Lichte und Seife empfiehlt zu ganz billigen Preisen Carl Friedr. Kayser, Hohmanns Hof.

Delicate marinirte Häringe, à St. 2 Gr., empfiehlt Carl Friedr. Kayser, Hohmanns Hof.

Brathäringe,
das Faß von 80 Stück 2½ Thlr., einzelne Stück 9 Pf., 1 Gr.; Pomer. ger. Gänsebrüste à Stück 14 Gr.; fetten ger. Lachs à Pfd. 20 Gr.; Eibinger Bricken, das Duzend 8, 10, 12 Gr., in Gebinden billiger; marin. Muscheln 100 Stck. 16 Gr., bei Gottl. Kühne, Petersstraße Nr. 34.

In großen Quantitäten erhielt frisch
pomm. ger. Gänsebrüste und Gänsekeulen, mar. Kal und Lachs, ger. Rheintachs, Eibinger und Rheinbricken in 1 Schock- und 2 Schock-Fäßel Fr. Schwennicke im Salzgaschen.

Zu verkaufen ist eine noch gut gehaltene braun polirte Tisch-Commode in Nr. 1256, 1 Treppe.

Zu verkaufen stehen eine sehr gute neue Chaise mit Fenstern in den Seiten, desgl. ein sehr elegantes vieräderiges Cabriolet und ein alter guter Reisewagen zu annehmbaren Preisen bei dem Schmiedemeister Krobisch am Hofplatz.

Zu verkaufen sind zu dem billigsten Preise 2 gute reinliche Familienbetten: Nicolaistraße Nr. 523, 3 Treppen, in Hrn. Seifensieder Fickert's Hause.

Zu verkaufen sind billig und gut gearbeitet ein Sopha und zwei Ottomanen mit Ueberzug: Sporergäßchen Nr. 83, 3 Treppen.

Zu verkaufen sind mehre Fuder Pferdebünger in Nr. 117.

Zu verkaufen sind billig ein Pianoforte für Kinder, ein Bureau und ein runder Tisch, sämmtliches noch in bestem Zustande: Burgstraße Nr. 141, 2te Etage.

Anzeige für die Herren Tuchfabrikanten.

Das Lager der Gold- und Silberbuchstaben und Ziffern zum Bezeichnen der Tuche von P. de Kongé in Paris befindet sich bei

Pietro Del Vecchio,
am Markte, Ecke vom Barfußgäßchen.

Neujahrwünsche

empfehlen in ganz neuer und reichhaltiger Auswahl und zu den billigsten Preisen die Murnersche Kunsthandlung, Grimm. Gasse Nr. 609.

Lager von engl. Kammwollen-Garn und engl. Leinen-Garn

von Emanuel & Sohn, aus Bradford und Hamburg, bei Carl Aug. Simon, Brühl Nr. 422.

Feinste Wiener Neujahrwünsche u. Zug-Billets

empfang die Kunsthandlung von
Pietro Del Vecchio,
am Markte.

Green & Woodhead

aus
Bradford in England

empfehlen während der hiesigen Neujahrmesse zum ersten Male ihr Engros-Lager von Thibets, Lastings, figurirten Bombassets und Crapes eigener Fabrik. Ihr Stand ist

Katharinenstraße Nr. 417, im ersten Stocke.

Finster & Köhler aus Glauchau

empfehlen sich mit ihren Fabrikaten:

car. und dam. Merinos und dergl. Tücher, Mantelzeuge, Kleiderstoffe mit Seide, Westenzeuge u. zu den billigsten Preisen.

Goldhahngäßchen Nr. 548.

Unbescheid & Schlössmann

aus
Kirchberg in Sachsen

empfehlen zu gegenwärtiger Messe ihr Tuchlager. Stehen aus neuer Neumarkt Nr. 629.

Neujahrwünsche

in sehr bedeutender Auswahl und den neuesten geschmackvollsten Dessins im Papier-Lager von Christian Schubert, Nicolaistraße Nr. 555.

Neujahrwünsche

empfehlen

E. F. Reichert in Kochs Hofe.



Franz Paezolt,

Schirm-Fabrikant aus Breslau,

empfehlen zu dieser Neujahr-Messe sein mit den neuesten Sachen vollkommen assortirtes Lager dieses Artikels, und schmeichelt sich,

durch gute reelle Bedienung, und die billigsten Preise, daß Niemand sein Gewölbe unbefriedigt verlassen wird.

Das Waarenlager ist Katharinenstraße Nr. 370.

Speditions - Journale

nach dem Regulativ vom 20. October 1837 sind lithographirt u haben in der

Steindruckerei von Aug. Kneisel.

G. G. Wolff aus Mühlhausen

bezieht diese Messe mit einem wohl assortirten Lager wollener Strickgarne in Weiß, Melirt, verschiedenen Farben und allen Qualitäten, unter reellster und billigster Bedienung, bittet um gütigen Besuch, im Gewölbe, Nicolaistraße Nr. 753, Amtmanns Hof gradeüber.

Das Kleider-Magazin für Damen

von C. F. Stewin,

Hainstraße, erstes Gewölbe rechts vom Markte, befindet sich von heute an während dieser Messe wieder im Barfußgäßchen Nr. 176, über dem Gewölbe des Herrn Wucherer, 1 Treppe, und empfiehlt unter billigster Bedienung sein gut assortirtes Lager fertiger Damenkleider, vorzüglich Mäntel nach neuesten Dessins.

Niederländische

schwarze, glatte und geköpte Tuche, Casimirs, Zephrs und Dauphinets in allen Farben

von A. Sommer in Cupen,

zu den allerbilligsten Preisen,

sind in dem Gewölbe der Hrn. Anders Wwe. Schröder & Comp., Hainstraße Nr. 204, zu finden.

Wand-Kalender für 1838,

in gegossenen schwarzen gothischen Rahmen, das St. 8 Gr. empfehlen Fr. Jung & Cp., Grimm. Gasse Nr. 611.

Gutenbergs Denkmal

und andere beliebte neue Muster auf Taschentücher sind zu haben in Nr. 360, dem Kranich gegenüber, im Brühl.

Erprobtes Kräuteröl,

zur Verschönerung, Erhaltung und zum Wachstume der Haare, von C. A. Bratfisch in Freiberg.

Daß dieses Mittel zur Stärkung des Haarwuchses vorzugsweise mit dem besten Erfolge gebraucht worden, ist hinlänglich bekannt und durch Atteste von hochachtbaren Männern Sachsens, als dem Herrn Bergcommissions-Rath Ritter Lampadius, Professor der Chemie und Hüttenkunde, so wie dem Herrn Kreisamts-Physikus Dr. Weiß, und dem Herrn Stadt-, Berg- und Hütten-Physikus Dr. Hille, dem Herzogl. Sächs. Raths- und Leibwundarzte Herrn Dr. Meyner, Fürstl. Schwarzburg. Rathe Herrn Dr. Brehme u., die gute Wirksamkeit dieses Oeles (welches durch Expression und Infusion von und mit darauf hinwirkenden Pflanzenstoffen, die zur Regeneration der kranken Haarwurzeln dienen) bestens empfohlen.

Das Commissionelager für Leipzig befindet sich bei Herrn Christ. Gottfr. Böhne sen., Grimma'sche Gasse Nr. 591, wo es nur in Flacons à 20 Gr. zu haben ist.

Capital-Gesuch. Auf ein sicheres Landgrundstück in der Nähe Leipzigs, werden soviel 1000 Thlr. auf erste Hypothek zu erborgen gesucht. Näheres hierüber, Halle'sche Gasse Nr. 463, rechts im Hofe, 2 Treppen.

Gesuch. In der Pianoforte-Fabrik von Adolph Jbach & Sohn in Barmen (Rheinprovinz) können ein **Ausarbeiter** und ein **Zusammenfeger** dauernde Beschäftigung erhalten. Hierauf Reflectirende wollen sich gefälligst in frankirten Briefen oder persönlich bei Lbigen melden.

Gesuch. Ein freundliches und ordentliches Kindermädchen wird von jetzt an gesucht in Nr. 1029, 1 Treppe.

Gesucht wird eine Aufwärterin. Personen, welche sich über ihre Zuverlässigkeit genügend auszuweisen vermögen, können sich melden, in der Hainstraße Nr. 344, 2 Treppen.

Gesucht wird ein ordnungsliebendes Dienstmädchen, welches aber kochen kann, und mit Kindern umzugehen erfahren ist, zum sofortigen Antritt, zu erfragen im Gewölbe Nr. 32, Petersstraße.

Gesuch. Ein junger Mensch von 19 Jahren, und vom Lande, sucht von jetzt an einen Dienst als Laufbursche und dergl. Das Nähere bei Herrn Kaufmann Schulze in der Petersstraße Nr. 37.

Gesuch. Ein junger Mensch, der im Rechnen und Schreiben gut bewandert ist, sucht eine Stelle als Schreiber, Markthelfer oder Laufbursche. Zu erfahren bei Hrn. Wirth Delschlägel, in der Petersstraße.

Dienstgesuch. Ein ordnungsliebendes Mädchen aus guter Familie, von auswärt, die mehre Jahre bereits gedient hat, gut nähen und platten kann, jeder häuslichen Arbeit sich unterzieht und mit guten Attesten versehen ist, wünscht als Jungemaad, Ladenmädchen und dergl. sofort ein Unterkommen. Näheres neue Straße Nr. 1098, parterre, rechts.

Gesucht wird ein solider Mensch in Schlafstelle: Ritterstraße Nr. 710, 4 Treppen.

Gesuch. Ein pünctlich zahlender Herr, der sein Geschäft außer dem Hause hat, sucht wo möglich zu Neujahr eine meublirte Stube mit Bett zu dem Preise von 16 bis 20 Thln. Adressen beliebe man, mit A. R. bezeichnet, in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu miethen gesucht wird eine kleine trockene Niederlage in der Grimma'schen- oder Peters-Vorstadt von C. B. Polet, Nicolaistraße Nr. 561.

Messvermiethung.

Für diese und folgende Messen ist in der Reichstraße Nr. 605 in Herrn Baron v. Speck's Hause, eine Stube, rechter Hand, im Hofe, 2 Treppen, zu vermieten.

Messvermiethung. Für diese Messe sind 2 Stuben zu vermieten. Zu erfragen in der Fleischergasse Nr. 168 parterre.

Vermiethung. Auf dem Ranstädter Steinwege Nr. 1028 sind 2 Familien-Logis zu vermieten, und ist das Weitere daselbst parterre, Nachmittags von 1 bis 2 Uhr, zu erfahren.

Vermiethung. Ein freundliches neu eingerichtetes mittleres Familienlogis, bestehend aus 4 Stuben nebst Kammern und Zubehör, ist zu Ostern zu vermieten auf dem neuen Neumarkte Nr. 643, bei Professor Fehner.

Vermiethung. Im Lederhofe (Hainstraße Nr. 204) ist für diese Messe eine Niederlage zu vermieten. Der Hausmann daselbst giebt hierüber nähere Auskunft.

Vermiethung. Ein solides Frauenzimmer kann Schlafstelle erhalten in Nr. 643, hinten im Hofe 2 Treppen.

Vermiethung. Im Auftrage eines auswärtigen Hauses habe ich (von jetzt an bis zur Ostermesse) ein kleines Gewölbe in der Tuchhalle billig zu vermieten.

G. Rintschy.

Zu vermieten ist ein Logis in der Petersstraße zwei Treppen vorn heraus. Zu erfragen Nr. 119 parterre.

Zu vermieten ist eine schöne große ausmeubelierte Stube nebst Kammer und Holzbehälter, was alles sogleich bezogen werden kann. Näheres zu erfragen beim Hausmann, Windmühlengasse Nr. 885.

Zu vermieten ist an pünctliche Leute zu Ostern ein mittleres Familienlogis vorn heraus: im Stadtpfeisergäßchen Nr. 651, unweit der Pforte.

Zu vermieten sind zwei gute Schlafstellen auf dem Rastädter Steinwege Nr. 1036, eine Treppe.

Zu vermieten ist eine Stube für die Messe: Reichsstraße Nr. 432. Im Hintergebäude 3 Treppen zu erfragen

Zu vermieten sind von Neujahr an 2 freundlich meubelierte Stuben, das Nähere Peterssteinweg Nr. 845, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine Stube nebst Kammer: Grimma'scher Steinweg Nr. 1266.

Zu vermieten und zum 1. Januar zu beziehen ist am Mühlgraben Nr. 1045, 1 Treppe, ein sehr freundliches gut meublirtes Logis: 2 Stuben, 2 Alkoven vorn heraus, 1 kleine Stube nach dem Hof, nebst Küche, alles in einem Verschluss. Das Nähere daselbst parterre zu erfragen.

Zu vermieten ist für nächste Ostern in der Stadt eine bürgerliche Nahrung und eine neu eingerichtete 3te Etage durch G. Stoll, Nr. 285.

Anzeige. Morgen, Sonnabend den 30. Decbr., werden unterzeichnete italienische Sänger

eine musikalische Abendunterhaltung

im Saale des Hotel de Prusse zu geben die Ehre haben.

I. T h e i l.

- 1) Ouverture zu Oberon v. C. M. v. Weber.
- 2) Duett a. d. Oper Tancred von Rossini.
- 3) Duett a. d. Oper Adelaide von Burgund von Paccini, mit heiterer Begleitung.
- 4) Cavatine a. d. Oper Dthello von Rossini, gesungen von Perecini.
- 5) Komisches Duett a. d. Oper: die heimliche Ehe von Cimarosa, mit Guitarrenbegleitung.

II. T h e i l.

- 6) Duvert. Meeresstille und glückliche Fahrt von Mendelssohn-Bartoldy.
- 7) Potpourri mit Guitarrenbegleitung.
- 8) Komische Cavatine a. d. Oper der Barbier von Sevilla von Rossini, gesungen von Perecini.
- 9) Italienische Nationalgesänge mit Guitarrenbegleitung, gesungen von Perecini.
- 10) Komisches Duett a. d. Oper Aschenbrödel von Rossini.

Einlaßbillets à Stück 6 Gr. sind in den Musikhandlungen der Herren Friedrich Hofmeister und Friedrich Kistner, so wie am Abende des Concerts selbst an der Casse à 8 Gr. zu bekommen. Anfang präcis 7 Uhr.

Paola Perecini und Heilmann.

E i n l a d u n g.

Heute Abend ladet zu Schweinsknöchelchen mit Klößen und Meerrettig, so wie zu einem guten Glase Lagerbier ergebenst ein
G. Vogel, Fleischergasse Nr. 168.

Heute Concert bei Clermont.

Julius Kopisch.

Heute Concert im großen Ruchengarten.

Heute Abend

sind Pökelschweinsknöchelchen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut und andere Speisen zu haben in
Schröters Bierniederlage.

Heute Gesellschaftstag im Schützenhause.

Anzeige. Während der Messe wird in meinem Saale Mittags und Abends warm à la carte gespeist.

Heinr. Mohr, zum Hôtel garni.

A n z e i g e.

Von heute an wird bei mir während der Messe Mittags und Abends à la carte gespeist.

Christian Eichler,
Gastgeber zum goldenen Horn.

Einladung. Zu einem Töpfchen guten Baiersch-Lüschenaer Lagerbier ladet ergebenst ein

G. Pöhler, Klostersgasse Nr. 172.

Einladung. Heute, den 29. Decbr., zum Schlachtfest, früh zum Wellfleisch und Abends zu frischer Wurst nebst andern Speisen bei J. G. Henze, in Reichels Garten.

Einladung morgen, als den 30. Decbr., zu Schweinsknöchelchen mit Klößen, wie auch andern Speisen.

Engmann, Grimm. Steinweg, weißer Engel.

V e r l o r e n.

Eine silberne Dose inwendig vergoldet und auf dem Deckel ein dergleichen Plättchen, kenntlich an einem sich an der vorderen Seite befindlichen Sprunge, ist verloren und gegen eine **ansehnliche Belohnung** abzugeben bei J. G. Böttcher in Kochs Hofe.

Gefunden wurde am 25. d. M. im Elsterflusse eine eichene Walze, 5 Ellen lang und 14 Zoll stark. Der Eigentümer derselben melde sich bei dem Fischermstr. Kneisel, auf dem Mühlgraben Nr. 1083.

* Die am Abend des 24. dieses Monats einer hiesigen Dame anonym übersandten Gegenstände, welche mit dem Motto „Hony soit, qui mal y pense“ begleitet waren, liegen zum Wiederabholen zu jeder beliebigen Stunde bereit.
Leipzig, den 27. December 1837.

Dank. In den Tagen der schwersten Prüfung meines Lebens haben die würdigen Vorgesetzten, die hochgeschätzten Collegen und Freunde meines theuern Mannes, die das Hinscheiden des Lehrers, der mit Herz und Geist für sie lebte, zugleich mit jenen edeln und mit mir beklagenden Schülern und Schülerinnen, so herzliche Theilnahme gegen mich und so aufrichtige Liebe zu dem Vollendeten, namentlich auch durch dessen ehrenvolle Geleitung zu seiner Ruhestätte, an den Tag gelegt, daß sie mich zu dem tiefgefühltesten Dank für immer verpflichteten.
Leipzig, den 26. Dec. 1837.

Henriette verw. M. Schweizer.

Dank. Den edlen mir unbekanntem Gebern, welche mir, meiner Frau und 6 unerzogenen Kindern eine so schöne Weihnachtsfreude am heiligen Abende bereiteten, unseren herzlichsten Dank; möchten sie noch lange wirken, denn der Segen wird auf ihnen stets ruhen.

Johann Gottfried Digner.

Thorzettel vom 28. December.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 6 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hrn. Luchm. Richter, Elstermann, Riedel, Förster und Coswig, v. Fürstenwalde, bei Rasch, Schmidt u. Quellmalz.
 Auf der Dresdener Ellpost: Dr. D. Espe, Dr. Rfm. Mangelsdorf u. Dr. Adv. Klippi, v. hier, v. Wurzen u. Dresden zur., Dr. Rfm. Hagenbarth, v. Rammnig, in Nr. 175, Dr. Rfm. Weinert, v. Lauban, in Nr. 362, u. Dr. Hdlsm. Seemann, v. Meißnersdorf, unbest.
 Hr. Luchm. Liebbach, Haberland, Schwerdtner, Richter, Piederwald, Banner, Redlich, Pennig, Buchholz, Heinrich, Freigang, Thomas, Lehmann, Behr, Markgraf u. Walther, v. Finkerswalde, b. Nebe, Pecht, Ehrlich, Duas, Espenhain u. Schiebel. Dr. Rfm. van den Berge, v. Dresden, im Tannenhirsch. Dr. Rfm. Schmidt, v. Wurzen, unbest. Dr. Hdlsm. Gollin, von Gohln, in Nr. 727. Hr. Luchm. Hockauf u. Ost, v. Dschag, in der Marie. Hr. Luchm. Dieze, Kalsch, Piederwald und Haberland, v. Finkerswalde, bei Nebe, in Nr. 23 und in der Henne. Dr. Hdlsm. Kittel, von Kreibitz, im Hahn. Hr. Hdlsl. Wiedemann, Queiser, Reimann u. Zimmermann, von v. Lauban, in Nr. 357, 417, 418 u. 362. Dr. Rfm. Ellger, v. Wigandsthal, im Apfel. Hr. Fabr. Klemm, Müller und Fabian, v. Baugen, im schw. Brete und bei Fischer. Mad. Righaupt u. Walther, v. Baugen, in Nr. 422. Hr. Fabr. Habler, Friedrich u. Goldberg, v. Großschönau, in Nr. 360 u. 363. Hr. Rfl. Köfel u. Hoyer, v. Cottbus, in d. Luchhalle u. in Küstners Hause.

S a l l e' s c h e s T h o r.

Dr. Hdlsm. Lüneberg, v. Lissa, unbest. Dr. Graf v. Hohenthal, v. hier, v. Berlin zurück. Hr. Rfl. Michaelson u. Simon, v. Bettstädt u. Eisleben, im Decht. Hr. Rfl. Löwe, Blumenenthal, Herzfeld, Steinthal, Böhme u. Schiff, v. Gröbzig, im Frauencolleg. Bod u. in Nr. 738. Hr. Hdlsl. Schiff und Herzfeld, v. Gröbzig, im Bod u. Frauencolleg. Mad. Gottschalk, von hier, v. Dessau zurück. Dr. Hdlsgreis. Urfell, von Mendon, u. Hr. Rfl. Stern u. Spiegel, v. Soest und Hofstadt, in Nr. 503. Dr. Hdlsgreis. Blumenreich, Dr. Hdlsm. Gumpel u. Dr. Rfm. Gottschalk, v. Bernburg, in Nr. 207, 740 u. 523. Hr. Hdlsl. Birsch u. Eppstein, v. Güssen und Bernerode, in Nr. 523 u. 740. Dr. Kaufm. Heinemann, Dr. Wolltdr. Salomon u. Dr. Hdlgsdiener Simon, v. Ballenstädt, in Nr. 740, 535 u. im Decht. Dr. Hdlsgreis. Krenker u. Dr. Commis Hofmann, v. Berlin, in Nr. 436. Hr. Luchfabr. Madrodt, Lange und Else, von Aschersleben, in Nr. 349, 207 und 197.

Die Berliner ordin. Post, 110 Uhr.

Hr. Rfl. Frank u. Sommerfeld, u. Dr. Hdlsm. Farrenstein, v. Parzgerode, im Sieb, halben Mond u. unbest. Dr. Kaufm. Kriskeller, v. Berlin, in Nr. 532. Dr. Rfm. Wolter, v. Prizswalk, bei Wigleben.

Auf der Hamburger Ellpost, 16 Uhr: Dr. Hdlsgreis. Horner, v. hier, v. Magdeburg zurück. Dr. Rfm. Pled u. Dr. Hdlsm. Falkenberg, v. Aschersleben, in Nr. 740 u. 727. Hr. Rfl. Bess u. Brauns, v. Bernburg u. Magdeburg, in Nr. 750 u. 464, Dr. Hdlsm. Goldschmidt, v. Güssen, in Nr. 521, Dr. Hdlgsdiener Galm, v. Bernburg, im Kreuz, u. Dr. Rfm. Baratonoff, v. Liffis, bei Jordan.

K a n n ä d t e r T h o r.

Hr. Rfl. Seebach u. Lautloff, v. Königs, in den 3 Schwänen. Hr. Rfl. Herbert u. Schumann, von Quersfurt, in der Laute u. in St. Wien. Dr. Buchldr. Ziegler, v. Waltershausen, unbest. Dr. Hdlsm. Lyon u. Dr. Fabr. Seifert, von Erfurt, bei Keil u. in Nr. 3. Hr. Kaufm. Gerlach und Richter, von Naumburg, bei Mantel und in Quants Hofe. Dr. Kaufm. Fischer, von Artern, in der Laute. Hr. Kaufm. Fleischmann, Rothmund, Schied u. Dreiß, v. Ruhla, in Nr. 172, 386 und 13. Dr. Rfm. Leber, v. Broderode, in Nr. 624. Dr. Gerber Stenger, v. Erfurt, im r. Colleg. Dr. Rfm. Reimschüssel u. Hr. Hdlsl. Log u. Hofmann, v. Obersteinbach, in Nr. 358, 351 u. 318. Dr. Fabr. Jäger, von Unterschönau, in Nr. 17. Dr. Hdlsgcommis Wappler und Dem. Häfner, von hier, von Naumburg zurück. Dr. Wappler, v. Naumburg, b. Wappler. Hr. Hdlsl. Krazer u. Barber, v. Möhren, in Nr. 404. Hr. Hdlsl. Schönfeld, Schönheim u. Frankenheim, v. Bleicherode, bei Schwarz u. im auf. Hsn. Dr. Hdlsm. Steegmann, von Nordhausen, im gr. Schild. Hr. Hdlsl. Gräsel u. Burghardt, v. Langensalza, in Bauers Hause n. in Nr. 137. Hr.

Hdlsl. Rettig u. Hildebrand, v. Wühlhausen, in Nr. 374 und unbest. Dr. Kaufm. Schönemann, v. Eschwege, bei Strauß. Dr. Gerber Feigenspan, v. Wühlhausen, in Nr. 272. Dr. Kaufm. Dürrfeld, v. Langensalza, in Nr. 241. Hr. Gerber Frisch, Martin u. Boderoth, v. Wühlhausen, bei Schmidt u. Hofmann. Dr. Rfm. Levy, v. Eschwege, in Richters Hause. Hr. Fabr. Kober u. Müller, u. Apolda, in St. Frkf. a. M. Die Casseler Post, um 11 Uhr.

P e t e r s t h o r.

Hr. Luchm. Göldner und Schön, v. Werdau, bei Kunze. Dr. Rfm. Hausmann, v. Glauchau, in St. Hamburg. Dr. Rfm. Müller, v. Lengfeld, in Nr. 443. Dr. Commis Pfortenhauer, v. hier, v. Glauchau zur. Dr. Commis Erbschor, v. Düsseldorf, bei Kühn. Dr. Kaufm. Werner, v. Chemnitz, im Hotel de Pologne. Hr. Fabr. Kurze, Dempel, Schmidt, Bierling, Kühn, Franke, Böttger und Schumann, v. Sera, bei Hesse, Taubert, Richter, in Nr. 132, 303 u. 198. Hr. Luchldr. Seyer u. Ketnig, u. Hr. Fabr. Kresschmann u. Budler, von Eisenberg, b. Dorst, Krage, in den 3 Königen u. in Nr. 546. Hr. Rfl. Leubold, Liebig, Winkler, Schimpff, Schlunzig, Wenzel, Bauer, u. Dr. Commis Schober, v. Sera, in Nr. 461, 603, 403, 349, bei Bertling, Claffig und im Kranich. Hr. Fabr. Arnold, Funke, Fischer, Jäger, Schnabel, Panzner und Baumgärtel, v. Glauchau, in Nr. 1, 753, 202, 746, 170, bei Fenthol u. Schlegel. Hr. Rfl. Gebr. Kirst u. Pöppig, von Sera, in Nr. 543 u. 389. Hr. Fabr. Kluge u. Escher, von Glauchau, in Nr. 142 u. 1194. Hr. Fabr. Gebhardt und Pieder, v. Meerane, im Hut u. bei Schierers. Dr. Rfm. Hartfort, v. hier, v. Betz zurück.

H o s p i t a l t h o r.

Dr. Hdlsgreis. Flemming, v. Magdeburg, im Hut. Hr. Fabr. Fleischhammer u. Köhler, v. Rochlitz, in Nr. 758. Dr. Fabr. Trinks, v. Waldenburg, in Seblers Hause. Hr. Luchmacher Kof u. Graichen, u. Hr. Kaufm. Werner u. Leonhardt, von Hainichen, in Nr. 498 u. 433. Dr. Rfm. Graue, Hr. Fabr. Börner und Jacob, und Hr. Luchldr. Müller, v. Penig, in Nr. 403, 427, 409 u. 17. Hr. Fabr. Göse, Goll, Huhn u. Feurich, v. Glauchau, in Nr. 549, 687, 644 und bei Döring. Hr. Luchm. Weichelt und Wolf, von Kirckberg, in Nr. 540. Hr. Fabr. Krahl, Kunze u. Querbach, v. Hainichen, b. Krahl, in Nr. 708 u. 409. Hr. Fabr. Rüdiger, Rudolph u. Emmrich, u. Dr. Rfm. Zeitschel, v. Mitwelda, in der Lanne, b. Bierer, Seidel u. im Hut. Hr. Fabr. Döhler, Wunderlich, Dehne u. Dehmig, v. Meerane, in Benkers Hause, Nr. 404, Speck Hause u. bei Gerhardt. Hr. Luchm. Kirbach, Pöppner und Saupe, v. Hainichen, bei Ploß, in Nr. 591 und 406. Hr. Fabr. Schiller, Scherzer n. Junne, v. Ronneburg, in Nr. 52 u. unbest. Hr. Fabr. Kollert, Porsche, Schnabel, Schwedler, Wagner u. Kühn, v. Grimmschau, im gr. Schild, unbest., in Nr. 61 u. 770. Hr. Rfl. Landgraf, Elzner u. Schmidt, v. Hohenstein, in Nr. 410. Dr. Fabr. Mogk, v. Katharinenberg, in Nr. 561.

Von heute früh 6 bis Vormittag 10 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hr. Rfl. Cohn, Chariner u. Sachs, v. Lissa, unbest. Hr. Fabr. Hähnch, Hoffmann, Secht, Beutler, Häbner u. Bergmann, von Neugersdorf, bei Rensch, in Nr. 555 u. 513.

Auf der Frankfurts-Breslauer Fahr. Post: Hr. Fabr. Schmidt, Müller u. Erdmann, v. Sorau, bei Wollack u. in Nr. 743, Dr. Fabr. Wittelmann, v. Wühlberg, bei Richter.

Auf der Dresdener Nacht-Ellpost: Dr. Banq. Sidmann u. Dr. Protocollant Kind, v. hier, v. Dresden zurück, Dr. Fabrikant Dempel, v. Pulsnitz, in Nr. 3, Dr. Rfm. Dehler, v. Dresden, bei Dehler, Hr. Rfl. Zabel u. Schilling, v. Nirdorf u. Riga, unbest., Dr. Stud. Hartmann, v. Berlin, im Hotel de Russie. Dr. Rfm. Car, von Berlin, unbest., Hr. Fabr. Rudolph und Hofmann, von Gersdorf u. Neugersdorf, in Nr. 467 u. 418, Dr. Baron v. Beust, v. Dresden, im v. de Bav, Hr. Fabr. Weber, Michael u. Albet, v. Spremberg u. Neugersdorf, im Strauß, in Nr. 447 u. 459, Hr. Factoren Michel u. Rudolph, v. Altgersdorf, unbest.

S a l l e' s c h e s T h o r.

Auf der Braunschweiger Post, 17 Uhr: Dr. Fabr. Zäpfer, von Wolfenbüttel, unbestimmt, Dr. Rfm. Poruch, v. Hamburg, im Siebe, u. Dr. Rfm. Dorneyer, v. St. Aschersleben, bei Frau D. Pilz.

Dr. Rfm. Simon, v. Kemberg, im Anker. Hr. Kaufm. Lieber-

mann u. Garb u. Hr. Commis Hirschberg und Däger, von Berlin, in Nr. 431, 433. 6'0 u. bei Partling. Hr. Kaufm. Dahn, v. Mchereleben, in Nr. 480. Hr. Fabr. Richter, Winzler, Hommel, Sirdorf u. Hr. Pölm. Siegmann, v. Köthen, bei Richter u. Götlich. Hr. Kfm. Etegmann, v. Eisleben, bei Rüper.

K a n k ä d t e r T h o r.

Hr. Pölm. Elias, v. Buch, in der g. Kugel, Hr. Tuchhändler Eckhardt, v. Jena, in der g. Tanne.

P e t e r s t h o r.

Hr. Fabr. Richter, Kösch, Rudolph, Schütt und Riedel, von Meerane, in Nr. 530, 534, 550 u. 529. Hr. Fabr. Raumbgarten, v. Grimmitzschau, in der Tanne. Hr. Kfm. Brehm u. Landgräfe, v. Weida, im Anker u. bei Partling. Hr. Fabr. Müller, v. Auern, unbest.

H o s p i t a l t h o r.

Hr. Fabr. Kurt, Uhlmann u. Fiedler, v. Leisnig, Grimma und Palmichen, bei Wolf, im w. Adler u. in Nr. 226. Hr. Fabr. Binn, Röber, Köppler, Feidel, Matthes u. Korb, von Chemnitz, bei Kluge, Meier, Seidel, in Nr. 424, 602, 426 u. 360. Hr. Kfm. Herturth u. Becker u. Hr. Fabr. Eifelt, Feier, Bernhardt, Uhlig u. Neubert, v. Palmichen, in Nr. 568, 371, 538, 606, 665 u. 418. Hr. Kfm. Weitel u. Müller, v. Chemnitz, bei Böhme. Hr. Fabr. Langsch, v. Frankenberg, unbest. Hr. Fabr. Strammer, v. Stollberg, bei Lorenz. Hr. Fabr. Hofmann, Reifenstein, Kauloers, Webers, Wilde, Schmidt, Mertel, Panisch, Kolbe, Rod, Röder, Uhlmann, Gleibert, Thierfelder u. Mad. Dörfel, v. Chemnitz, in Nr. 422, 602, 569, 567, 584, 683, 561, 602 u. bei Wittner. Hr. Fabr. Sempel, v. Marienberg, im silbern Pär. Mad. Köhler, v. Dederan, unbest. Hr. Fabr. Zähnick u. Peter, v. Dederan, in Nr. 683. Hr. Kfm. Leonhardt, v. Grimmitzschau, bei Währ. Hr. Kfm. Gütter, Berg u. Dehner, v. Burgstätt, bei Paase und in Nr. 534. Hr. Kfm. Starke, Dehmig, Wagner, Albrecht u. Gräfe, von Meerane, in Nr. 506. Hr. Fabr. Müller und Weber, von Schopau, in Nr. 566 u. 67. Hr. Kfm. Köhler, Raps, Kunze u. Hader, v. Glauchau, im g. Gute. Hr. Fabr. Becker u. v. Chemnitz, in Nr. 606 u. 506. Hr. Pölm. Reichelt, von Bockau, im gold. Horne. Hr. Fabr. Klein u. Höpfer, von Frankenberg, bei Kluge und im f. Pär. Hr. Fabr. Kirsten u. Müller, v. Grimmitzschau, bei Marks u. in Nr. 344. Hr. Kfm. Passchke, Müller, Claus u. Schiffner, von Chemnitz, in Nr. 594, bei Claus und Kallenborn. Hr. Fabr. Kirchner, Finger, Matthäi u. Becker, v. Chemnitz, in Nr. 549 u. 529. Hr. Kfm. Schneider, Schmidt u. Schreiber, von Delenitz, in Nr. 567. Hr. Kfm. Uhlig, Häusler u. Zeising, von Einsiedel, in Nr. 422 u. in der Tanne. Hr. Kfm. Gläse, v. Schönau, in Nr. 569. Hr. Fabr. Hofmann, v. Chemnitz, in Nr. 543.

Auf der Freiburger Post, 10 Uhr: Hr. Lehrer Müller, von hier, v. Dresden zurück, Hr. Fabr. Mai u. Zhele, v. Bernsdorf, bei Pürfürst, Hr. Pölm. Walther, v. Presschendorf, im Fürstehause, u. Hr. Pölm. Walther, v. Freiberg, in Nr. 605.

Auf der Grimma'schen Post, 10 Uhr: Madame Merisch, von Grimma, unbest.

V o n M o r n i t t a g 1 0 b i s N a c h m i t t a g 2 U h r.

S a l l e ' s c h e s T h o r.

Hr. Wollhändler. Lorges, Hr. Kfm. Hirsch u. Hr. Baurath Bödicke, v. Zerbst, im Pechte. Hr. Fabr. Broch, v. Berlin, in Nr. 514. Hr. Wollhändler. Partig u. Hr. Kfm. Bertram u. Hirschfeld, v. Halle, bei Gerhard, in St. Hamburg und in der Krone. Hr. Kfm. Wiesenthal, v. Schönebeck, im Pechte. Hr. Kfm. Maufe, v. Ferbstädt, im v. de Pol.

Auf der Berliner Giltpost, um 1 Uhr: Hr. Commis Krimm und Hr. Pölm. Charmaß, v. Breslau, im Frauencolleg. und bei Köbel, Hr. Kfm. Lübeck, vott, Prager, Ehrenbaum u. Berg, v. Berlin, im p. de Bav., bei Bachhof, in Nr. 417 u. 452, Hr. Commis Simon, von Brandenburg, in Nr. 352, Herr Commis Dräger, Hr. Stud. Carriere und Hr. Gastw. Kronheim, v. Berlin, im Harnisch u. unbest.

K a n k ä d t e r T h o r.

Hr. Kfm. Meimer, Hüffer, Schröder u. Böhmer, v. Eberwinkel, Stromberg u. Telgte, in St. Hamburg.

P e t e r s t h o r.

Hr. Fabr. Sapirocht, v. Zeitz, bei Pflz. Hr. Fabr. Herbst, von Meuselwitz, in Nr. 398. Hr. Fabr. Martalre u. Hr. Kaufm. Starke, v. Zeitz, in Kochs Hofe u. in den 3 Schwänen. Hr. Kfm. Büchler, v. Schleiz, in Kochs Hofe. Hr. Kfm. Schopper,

v. Zeulenroda, in Nr. 521. Hr. Kfm. Peholdt, v. Reichensbach, bei Altkhardt. Hr. Lehrer Holstein, von Meerane, in Nr. 534. Hr. Kfm. Klingenstein u. Schmidt, v. Altenburg, bei Pempel u. in den 3 Königen.

H o s p i t a l t h o r.

Auf der Nürnberger Giltpost, 12 Uhr: Hr. Kfm. Richter, Dader u. Faber, v. hier, v. Chemnitz u. Nürnberg zurück, Hr. Kfm. Pfaff, Pöhlse u. Richter, v. Chemnitz, bei Döring, Heinz und Pausner, Hr. Kfm. Vierschauer, v. Gemünd, bei Bernack, Hr. Kfm. Hantg, v. Fürth, bei Bruchbach, Hr. Kfm. Halberstadt, v. Reichensbach, im Blumenberge, Hr. Fabr. Wolf, v. Ernstthal, bei Schmidt, Hr. Kfm. Richter, v. Chemnitz, im g. Gute, Hr. Kfm. Löwenhardt u. Fallheimer, v. Fürth, unbest. Hr. Fabr. Gräfe, Heymann u. Stockhaus, v. Waldenburg, Eberstod u. Plauen, in Nr. 404, 524 und 430, Hr. Kammerherr v. Beust, v. Altenburg, im deutschen Hause, Hr. Kfm. Pöfer, v. Chemnitz, unbest., Hr. Lederhändler. Diesel, v. Burgstädt, in Nr. 698, Hr. Kfm. Schuster, v. Neukirchen, in Nr. 758, Hr. Kfm. Munkelt u. Wagner, v. Gera, bei Schäfer u. Vogel, Hr. Kfm. Siebert, v. Ronneburg, in Amtmanns Hofe, Hr. Kfm. Halde, Dehner, Raundorf u. Lutter, v. Altenburg, Auerbach, Werdau u. Chemnitz, bei Mann, in Nr. 420, 393 u. unbest., Hr. Fabr. Bachmann, v. Glauchau, im Ringe, Hr. Conceptor Köhler, v. Altenburg, in Nr. 419, Hr. Kfm. Stünzel, Schildwach u. Grefner, von Eibenstock, Schneeberg und Zwicau, in Nr. 391, 405 u. 193, Hr. Kfm. Spanger u. Lunschmann, v. Delenitz und Hirschenstand, im bl. Sterne, Hr. Fabr. Korb, Seifert, Rodstroh und Schmidt, v. Hirschenstand, Greiz, Neukirchen und Reichensbach, im v. de Pol., im gold. Ringe, in Nr. 57 u. 394, Hr. Fabr. Gebhardt u. Schneider, v. Meerane, in D. Sehlers Hofe u. bei Schrei. Hr. Kfm. Kunze, Tischendorf u. Seidel, von Schneeberg, Kohlenberg und Bildensfeld, unbest. und pass. durch, Hr. Fabr. Peholdt, von Treuen, bei Wagner, Hr. Fabr. Ficker u. Eller, v. Neukirchen, in Nr. 42 u. bei Freigang. Hr. Pölm. Bachmann, v. Altgundstadt, im Strauße, Hr. Pölm. Paller u. Lepp, v. Königswarth, in der Tanne, und Hr. Pölm. Kohner, von Schweiffing, bei Leithold.

Auf der Nürnberger Diligence, um 12 Uhr: Hr. Fabr. Freund, Wendler, Feilerleuthner, Spindlet, Wendorf u. Teubner, in Nr. 191, 113, 543 u. unbest., Hr. Kfm. Gottschalk, v. Scheibenberg, bei Lattermann.

V o n N a c h m i t t a g 2 b i s A b e n d s 5 U h r.

G r i m m a ' s c h e s T h o r.

Hr. Def. Ples u. Hr. Lehrer Thirs, v. Torgau, in St. Dresden. Hr. Prof. Schubert und Hr. Cand. Schmidt, von hier, von Dresden zurück. Hr. Fabr. Garten, Daniel, Ehrenfried und Schieblich, von Pulanitz, in Nr. 38. Hr. Fabr. Kammer, Häbner, Schöne u. Freudenberg, v. Dorn, in Nr. 687. Hr. Kfm. Lieber, v. Goslar, u. Hr. Pölm. Klein, v. Meseritz, in Peter Richters Hofe. Hr. Fabr. Böhmer, v. Cunnersdorf, in den 3 Schwänen. Hr. Fabr. Herprich, v. Gersdorf, in Kupfers Hofe. Hr. Fabr. Mehlhose und Bödel, v. Niedercunnersdorf, im Pl. Hofe u. halben Mond. Hr. Fabr. Wlf, Endler u. Sauer, v. Laubegast u. Härtigswalde, in Nr. 615 u. 563. Hr. Commis Pöpsch, v. Ritzingen, unbest.

K a n k ä d t e r T h o r.

Hr. Kfm. Müller, v. Quersfurt, in der gold. Laute. Hr. Fabr. Rose, v. Apolda, bei Richter.

P e t e r s t h o r.

Hr. Fabr. Wolff u. Anoll, von Auerbach, in Nr. 417 und bei Graul. Hr. Fabr. Thomas, v. Falkenstein, im Apfel. Hr. Kfm. Wiegand, Eifelt u. Kirchwater, v. Zeitz, bei Speck. Hr. Anst. Puth, v. Selesma, im deutschen Hause.

H o s p i t a l t h o r.

Hr. Kfm. Böcker, Lange u. Manamen, v. Plauen, in Nr. 404. Hr. Fabr. Vogelsang, von Frankenberg, in Nr. 548. Hr. Pölm. Heinrich und Zäfel, von Ernstthal, bei Fischer. Hr. Fabr. Andreas und Schwedler, von Pohlenstein, bei Riefner. Hr. Fabr. Müller u. Richter, v. Frankenberg, in Nr. 602 u. im f. Pär. Hr. Kfm. Ranniger u. Grobhäuser, v. Altenburg, bei Döring u. in St. Wien. Hr. Fabr. Kunze, Müller u. Höcker, v. Plauen, im Pl. Hofe u. bei Hochheim. Hr. Kaufm. Schmidt, Franke, veynig u. Kracherr, v. Plauen, in Nr. 430, 362, 451 u. 546. Hr. Fabr. Peholdt, Wolf und Oberlein, v. Treuen, in Nr. 743. Hr. Kfm. Schubert, von Frankenberg, im Rosenkranze. Hr. Fabr. Knopf, v. Patreuth, in Nr. 447. Hr. Kfm. Seifert, v. Golditz, in Nr. 395.